



Wo wird **Brandschutzschaum** eingesetzt?



Welche Eigenschaften haben **Brandschutzstreifen**, die z.B. im Falzbereich von Brandschutztüren montiert werden?



Welche Eigenschaften haben kombinierte **Fugendichtungsbänder**?



- Welche **schwerbrennbaren Holzwerkstoffe** (BKZ 5.3) stehen dem Schreiner zur Verfügung?



Wo werden feuerhemmende, überstreichbare **Fugendichtmassen** mit BKZ 5.3 eingesetzt?



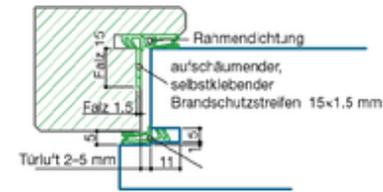
Wo wird selbstklebendes **Anschlagband** (Vorlegeband, Distanzband) aus gebundenen Glasfasern mit der BKZ 5.3 eingebaut?

In welche **drei Gruppen** lassen sich **Brandschutzplatten** anhand ihres Aufbaus bzw. ihrer Zusammensetzung einteilen?

Wo können **schwerbrennbare HWS** eingesetzt werden?

- SwissMDF SF-B roh / Decor. Holzfasern mit MUF (Melamin-Harnstoff-Formaldehyd) und Zusatzstoffen.
- SwissSpan SF-B roh / Decor Holzspäne oder OSB mit MUF und Zusatzstoffen.

- Vorkomprimiert.
- Elastisch.
- Flammhemmend.
- Einseitig selbstklebend.
- Überstreichbar.
- Abdichtend bei Fugen und Anschlüssen.



- Aufschäumend.
- Ausdehnung im Brandfall bis um das 20-fache.
- Reaktionstemperatur bei 150 °C - 190 °C.
- Selbstklebend.
- Je nach Produkt überstreichbar.

- Dient zur Abdichtung geprüfter Brandschutzfugen zwischen festen, mineralischen Baustoffen.
- Beim Montieren von VKF zugelassen Türzargen, Fensterfutter etc..

- Haus- und Objektbau.
- Trockenbereich.
- Für nicht tragende Zwecke.

	schwer brennbar (nach VKF: B1/B2)	quasi nicht brennbar	nicht brennbar
Basismaterial	Holzspan Holzfaser Zellulosefaser Holzwolle	Diese Baustoffe enthalten brennbare Anteile, in geringer Menge.	Mineralfaser, Gips Kalziumsilikat Vermiculit Fibersilikat
Bindemittel	konventionelle HWS-Verleimung mit Zusätzen	Durch das Verfüllen dieser Anteile kann sich das Volumen des Baustoffs verringern.	Zement, Gips Magnesit Kalziumsilikat
Klassierung (Beispiele)	BKZ: 5.3 nach VKF (CH) nach EN: B	BKZ: 6q.3 nach VKF (CH) nach EN: B1/A2	BKZ: 6.3 nach VKF (CH) nach EN: A1

- **Schwerbrennbar**
BKZ 5.3 / EN B
- **Quasi nicht brennbar**
BKZ 6q.3 / EN A2
- **Nicht brennbar**
BKZ 6.3 / EN A1

- Türmontagen.
- Vorlegeband für Verglasungen.
- Trennwände usw..

Abdichtung von Anschlussfugen bei Fenster-, Tür- und Trennwandabdichtungen in Kombination mit Keramikbändern oder Glasfaserbändern.



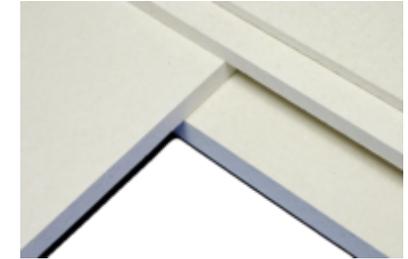
Was ist eine **zementgebundene Holzspanplatte**?
- Klassierung.
- Zusammensetzung.
- Name.
- Anwendung.



Was ist **Fermacell**?
- Klassierung.
- Zusammensetzung.
- Anwendung.
- Eigenschaften.



Welche Klassierung hat **Promaswiss - Supalux-M**, hergestellt aus Kalziumsilikat mit Blähglimmer (Vermiculit)?
Einsatz und Eigenschaften?



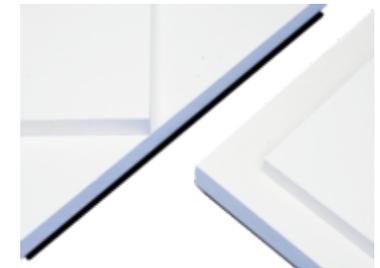
Welche Klassierung hat **Promatect-H**, hergestellt aus Kalziumsilikat mit Zement?
Einsatz?



Was ist eine **Gipsfaserplatte**?
- Klassierung.
- Name.
- Zusammensetzung.
- Anwendung.

Welche Brandschutzplatten haben 6.3, A1-Klassierung?

Was sind wesentliche Unterschiede zwischen gips- und zementgebundenen Platten?



Welche Klassierung hat **Promaxon Typ A** aus Kalziumsilikat mit gipsähnlichem Bindemittel?
Einsatz?

Klassierung 6.3, A1.
Innen- sowie Aussenanwendung.
Baubiologisch unbedenklich.

Klassierung 6.3, A1
Innenanwendung.
Hat hohe Feuchte- und
Chemikalienbeständigkeit.
Baubiologisch unbedenklich.
Sehr leicht!! (geringe Rohdichte).

- 6q.3, EN A2.
- Geringer Anteil Papierfasern in Gips gebunden.
- Innenbereich, geeignet in Feuchtebereichen.
- Furnier- und belegbar.
- Baubiologisch ok.
- Geringer Diffusionswiderstand.
- Gute Schalldämmung.

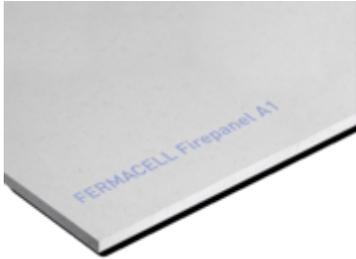
- Klassierung 6q.3 / A2
- Holzspäne mit Zement gebunden
- Duripanel, Cemcolor
- Innen- und Aussenbereich
- Wand- und Deckenverkleidungen, Akustipanel etc.
- Cemcolor durchgefärbt erhältlich.

Klassierung 6.3, A1
Innenanwendung für
Trennwände,
Installationsschachtwände,
Deckenverkleidungen usw.
Baubiologisch unbedenklich.

Gips: leicht bearbeitbar, nicht wasserbeständig.
Zement: hohe
Werkzeugbeanspruchung,
wassebeständig.

- Promaxon Typ A
- Promaswiss - Supalux-M
- Pormatect-H
- Gipsfaserplatten
- fermacell Firepanel A1
- fermacell AESTUVER

- A1 nach EN.
- Gips und Zellulosefasern.
- Sasmoplan.
- Innenbereich.
- Funier- und belegbar.
- Wand- und Deckenbekleidungen, Akustikplatten etc.



Wie unterscheidet sich **fermacell** von der abgebildeten **fermacell Firepanel A1** in Bezug auf den Aufbau und die Klassierung?

Welche Brandschutzplatten haben 6q.3, A2 Klassierung?

Welche Brandschutzplatten bieten **gute Schalldämmwerte**?

Was ist das Besondere der Cemcolor-Brandschutzplatte?



fermacell AESTUVER:
Wo wird diese Brandschutzplatte eingesetzt?

Aus welchem Material müssen Werkzeuge für die Bearbeitung der Brandschutzplatten bestehen?

Welche Brandschutzplatten können im **Aussenbereich** verbaut werden?

Wie können Brandschutzplatten "**veredelt**" werden?



Cemcolor ist durchgefärbt, in den Farben anthrazit, bernstein und rubinrot erhältlich.

Vor allem schwere Platten mit einer Rohdichte über 1'100 kg/m³ wie:

- Duripanel/ Cemcolor
- fermacell
- Sasmoplan
- fermacell Firepanel A1

Zementgebundene Holzspanplatte **Duripanel/ Cemcolor** und gipsgebundene Papierfasern **fermacell**.

fermacell (6q.3, A2) besteht aus Papierfasern und Gips, fermacell Firepanel A1 (6.3, A1) aus mineralischen Fasern und Gips.

Veredelung ist von der Plattenart abhängig und muss vorgängig abgeklärt werden:

Möglichkeiten: Verputzen, Lasieren, Färben, Furnieren, Tapezieren, Belegen mit Kunstharz, Aluminium oder Stahlblech.

- Duripanel/ Cemcolor
- Promatect-H
- fermacell AESTUVER

Brandschutzplatten können mit konventionellen **HW-Werkzeugen** gesägt und gekehlt werden.
(fermacell kann durch Ritzen gebrochen werden).

Platte hat 6.3, A1 Klassierung und wird für Brandschutzverkleidungen mit erhöhten Anforderungen eingesetzt, Innen- sowie Aussenanwendung für Stahltragwerksbekleidungen. Wasser-, frost- und tausalzbeständig.